ANGERMÜNDER NACHRICHTEN

Beilage in dieser Ausgabe

Amtsblatt für die Stadt Angermünde Nr. 7/2019

Nummer 7 | 29. Jahrgang

12. Juli 2019 | Woche 28

Ein T-Shirt selbst gestalten? Den Bundestag besuchen?

ZUM ZWEITEN MAL WURDE ZUM ERWERB DES AGENDA-DIPLOMS EINGELADEN

42 Kinder haben im Sommer 2018 bei der ersten Ferienaktion dieser Art in Angermünde ein Agenda-Diplom erhalten – ihre Aufgabe war es zuvor, an mehreren Veranstaltungen von verschiedenen Anbietern (Firmen, Vereinen, Institutionen) teilzunehmen und so auf unterhaltsame Weise interessante Bereiche des gesellschaftlichen Lebens näher kennenzulernen. Nach diesem großen Auftakterfolg haben die Volkssolidarität und die Stadt Angermünde auch 2019 zu einer solchen Aktion aufgerufen, am 7. Juni wurde das entsprechende Veranstaltungsheft online gestellt. Viel Zeit zur Anmeldung blieb nicht, denn der Beginn der Sommerferien stand vor der Tür, zwölf Tage später gab es schon die Zeugnisse.

Die Bundespolizeiinspektion und die Wache der Feuerwehr im Gewerbegebiet Oderberger Straße standen genauso auf dem Programm wie ein Besuch beim Angermünder Bürgermeister und eine Fahrt zum Bundestag! Wie Käse hergestellt wird, konnten die Kinder bei der Hemme-Milch GmbH in Schmargendorf erfahren und beobachten. Die Zubereitung von leckerem Obst stand auf dem Programm des AHA-Projekthauses. Der Handballclub HCA und der Fußballklub AFC unterbreiteten gleichfalls Angebote – ebenso das Stadtarchiv, das Museum und viele andere Einrichtungen. Auch die Arbeit als Reporter konnte man kennenlernen oder wie man Abbildungen auf ein T-Shirt oder einen Beutel drucken kann.

Foto: Michael-Peter Jachmann

Vom Entwurf über das Bedrucken bis hin zum Ausmalen der Aufdrucke auf den T-Shirts und Beuteln konnten die Kinder den kompletten Prozeß selbst bewältigen.

Das konnten die Kinder an zwei Tagen bei den Marktfotografen in der Berliner Straße unter dem Motto „Bunte Sachen selber machen" ausprobieren. Sie zeichneten selbst Motive oder fischten Vorlagen aus dem Internet heraus, die sie je nach Geschmack noch verschönern konnten. Dann wurden sie gescannt und gedruckt, um sie dann auf die ausgesuchten Textilien zu plotten und mit Textilfarben auszumalen. Bezahlen mußten die Kinder nichts dafür, die Marktfotografen stellten die Materialien kostenfrei zur Verfügung.

Michael-Peter Jachmann

ANZEIGEN

Nichtraucher? Stress? Schmerzen? Probleme?

HYPNOSE COACHING THERAPIE

Marion Scharfenberg
Heilpraktikerin für Psychotherapie
Präsidentenstr. 12, 16303 Schwedt/O.
Telefon: 03332/839192
www.hypnose-coaching-therapie.com

Zertifizierte Hypnosetherapeutin (DVH Nr. 01939) Mitglied im deutschen Verband für Hypnose e.V.

Das Festzelt erwies sich für das Stadtfest als Volltreffer

HÖHEPUNKTE DER DEUTSCH-POLNISCHEN FESTTAGE VON ANGERMÜNDE

Tradition und Veränderung – das Angermünder Stadtfest („Deutsch-Polnische Festtage") wartete mit Gewohntem und einigem Neuen auf. Manches funktionierte, manches aber auch nicht.

Schon seit vielen Jahren gibt es am Eröffnungsabend des Stadtfestes in der Marienkirche ein Chorkonzert. Dieses Jahr rückte es zum ersten Mal als Auftaktveranstaltung ins Programm des Stadtfestes. Gleich fünf Angermünder Chöre beteiligten sich unter der Gesamtleitung von Sabine Hellwig an diesem herausragenden musikalischen Ereignis in der voll besetzten Marienkirche: Der ausschließlich weibliche Angermünder Stadtchor (Leitung Sabine Hellwig), der ebenso ausschließlich männlich besetzte Chor der Angermünder Stadtsänger (Leitung Rainer Rafalsky), der noch junge Angermünder Popchor (Leitung Jana Tarasenko), der Chor Schmargendorf (Leitung Marianne Sarow) und der Chor Mürow.

Zum Abschluss des Konzertes wollten die Chöre, Bürgermeister Frederik Bewer, Vertreter der Stadt und der polnischen Partnerstadt Strzelce Krajenskie gemeinsam von der Marienkirche zum Festzelt am Rathaus spazieren, um dort die offizielle Eröffnung der Deutsch-Polnischen Festtage zu vollziehen. Während die Chöre ihr Konzert in der Marienkirche um eine halbe Stunde überzogen und das Festzelt erst um 19 Uhr erreichten, überbrückte die Bigband der Musik- und Kunstschule Schwedt/Oder unter Leitung von Dirk Eisenacher die Wartezeit für die überraschend zahlreich erschienenen Angermünder mit schwungvoller Musik, vor allem mit Swing.

Offenbar hatte das erstmals seit vielen Jahren aufgebaute Festzelt die Neugierde der Angermünder entfacht. Die neue Lösung machte schon optisch viel her, wirkte gemütlicher, als wenn sich die Menschen auf dem weitläufigen Platz verteilen. So viele Menschen waren schon seit fast 20 Jahren nicht mehr zum Anstich des Freibierfasses erschienen. Bürgermeister Frederik Bewer bat in diesem Jahr seine Lebensgefährtin Antonia Betker, mit ihm gemeinsam das Abenteuer Fassanstich anzugehen – sie halte ihm oft den Rücken frei für seine unzähligen Termine und um die Aufgaben als Bürgermeister zu bewältigen. Und John Mai (ubtv) versprach ihm, dass das Fass nicht präpariert sei. Und tatsächlich – nach nur drei Schlägen saß der Zapfhahn, wie er sitzen muss. Das Zapfen der Freibiere konnte beginnen. Ab 20 Uhr ging es für die nächsten drei Stunden mit der polnischen Partyband Nexoo aus Szczecin weiter, ab 23 Uhr für weitere drei Stunden mit DJ Sammy.

Den ersten Höhepunkt des Sonnabends (29. Juni) gab es ab 10 Uhr in der Brüderstraße am Markt, wo sich Nachwuchsfeuerwehren aus den Angermünder Ortsteilen und anderen Dörfern des Altkreises Angermünde zum Spaßwettkampf trafen. Waren es die Ferien, war es die Hitze? Der große Zuspruch für das Kinderfest beim Stadtfest wie in den beiden Vorjahren wiederholte sich diesmal nicht.

Entgegen der Planung verlegte Bürgermeister Frederik Bewer die Siegerehrung von der Kleinen Bühne auf dem Marktplatz ins Festzelt. Eindeutiger Sieger des Spaßwettkampfes war die Jugendfeuerwehr von Altkünkendorf, die den zum ersten Mal vergebenen Wanderpokal mit nach Hause nehmen durfte.

Das Warten auf die Siegerehrung führte allerdings zu einer verspäteten Auktion zugunsten der Kita Burgzwerge aus Greiffenberg und der Angermünder Jugendfeuerwehr, der Erlös soll zu gleichen Teilen geteilt werden. Gleich als erstes gelangte eine randvoll mit Produkten aus eigenem Hause gefüllte Kühltasche von Hemme-Milch aus Schmargendorf. Fast zum Schnäppchenpreis von 25 € konnte die Angermünder Firma Ziele die Tasche samt Inhalt ersteigern. Sohn Bruno, der das jeweilige Gebot der Familie per Armheben angezeigt hatte, durfte das Auktionsobjekt

Das Volksmusik-Ensemble Borowiny aus Polen, aus Trzcinsko Zdroj eröffnete den Sonnabendnachmittag mit einem Konzert.

Frederik Bewer und Antonia Betker zapften die ersten Freibiere für die Besucher der Stadtfesteröffnung.

Die Kunower Traktorenfreunde zeigten wieder ihre Technik in der Rosenstraße.

So viele Besucher hatte der Freibierfaßanstich zur Eröffnung des Stadtfestes schon seit vielen Jahren nicht mehr.

ANZEIGE

aus den Händen von Bürgermeister Frederik Bewer entgegennehmen, der die Versteigerung gemeinsam mit Stadtfestmoderator Steffen Lenz und Pressesprecherin Christin Neujahr durchführte. Danach kam das polnische Volksmusikensemble „Borowiny" aus Trzcinsko-Zaroj zum Zuge, ehe das 10. Bärbel-Wachholz-Schlagerfest endlich für ein volles Festzelt sorgte. Ddas Blasmusikorchester aus Strzelce Krajenskie sorgte für den allmählichen Ausklang des späten Nachmittags.

Ab 21 Uhr spielte die Berliner Partyband „Right now" zum Tanz – zum ersten Mal seit vielen Jahren musste für eine Stadtfestveranstaltung Eintritt gezahlt werden. Doch der Besucherandrang blieb überschaubar, die Absicht ging in diesem Jahr (noch) nicht auf.

Der Frühschoppen am Sonntagvormittag erwies sich als Rohrkrepierer – war der Glutofen Saharasonne schuld, der schon um 10 Uhr Temperaturen jenseits der 30-Grad-Grenze bescherte? Kaum zwei Dutzend Besucher verloren sich als Zuschauer im Festzelt – die Angermünder Musikanten ließen dennoch keine Schwäche erkennen und gaben auf der Bühne alles. Auch der Gottesdienst am Nachmittag bei inzwischen fast 40 Grad Celsius fand fast unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Das Wetter trug zum erfolgsarmen Sonntag sicherlich bei, dürfte aber nicht die einzige Ursache dafür gewesen sein. Bäckermeister Klaus Schreiber jedenfalls glaubt eine Ursache ausgemacht zu haben: „Wir sollten das Stadtfest wie in früheren Zeiten wieder im Zeitraum Ende Mai bis Mitte Juni durchführen, dann spielt auch das Wetter noch eher mit. Ende Juni oder im Juli kann das Wetter einfach zu heiß werden, wie die letzten Jahre zeigen...

Foto: R. Mundzeck

Das Konzert von fünf Angermünder Chören sorgte in der Marienkirche für ein voll besetztes Schiff.

Alle Mannschaften der Jugendfeuerwehren, die am Spaßwettkampf teilgenommen hatten.

ANZEIGEN

Wir kämpfen für Ihr Recht

Brandt Rechtsanwälte

Prenzlau – Schwedt – Poznan

RA Andreas Brandt
Strafrecht · Mietrecht
Erbrecht · Unterhalts- und
Familienrecht · Verkehrsrecht u.a.

RA Rolf Erich Weil-Di Fonzo
Wirtschafts-, Handels- und
Gesellschaftsrecht · Arbeitsrecht
Familienrecht · Schadenersatzrecht

Kanzlei Prenzlau
Friedrichstraße 16 – 26 (über Rossmann)
17291 Prenzlau
☎ 0 39 84 / 83 19 73 · Fax 83 19 74

Kanzlei Schwedt
Vierradener Straße 38 (über Fielmann)
16303 Schwedt/Oder
☎ 0 33 32 / 29 11 88 · Fax 29 11 87

E-Mail: kanzleibrandt@rechtsanwalt-uckermark.de

Wachholz-Hits neu interpretiert

BEIM SCHLAGERFEST-JUBILÄUM BLIEB KEIN PLATZ IM FESTZELT FREI

Hans-Jürgen Beyer, Peter Wieland, Dagmar Frederic, Regina Thoss, Christine Wachholz, Andrea und Wilfried Peetz sowie Stephan und Lara Kämpf begeisterten mit den Neuaufnahmen der großen Bärbel-Wachholz-Hits – die Legende lebt!

Nicht nur die knallende Sommerhitze brachte am 29. Juni die Menschen ins Schwitzen.

Die Mitwirkenden des 10. Bärbel-Wachholz-Schlagerfestes schwitzen auch noch aus anderem Grund Blut und Wasser – zwei der Mitwirkenden steckten auf dem Berliner Ring im Stau. Doch am Ende ging alles nochmal gut.

Angermündes Bürgermeister Frederik Bewer und Programmorganisator Michael-Peter Jachmann begrüßten gemeinsam das Publikum zum 10. Bärbel-Wachholz-Schlagerfest im Rahmen der Deutsch-Polnischen Festtage. Im großen Festzelt mit integrierter Bühne waren die Bänke bis auf den letzten Platz besetzt, viele Zuschauer standen sogar. Das Zelt schützte vor der direkten Sonneneinstrahlung, so nahmen viele Besucher das Angebot von Kaffee und Kuchen der Bäckerei Schreiber gern an.

Den ersten Gast des Nachmittags hatte mit „Tag für Tag" und „Hab ich das alles nur geträumt" vor 45 Jahren seine ersten Hits – Hans-Jürgen Beyer. Der Leipziger gewann sofort die Schlagerfestbesucher für sich. Jedes folgende Lied quittierten sie mit heftigem Beifall und steigerten diese Bekundung nach dem Gefangenenchor aus „Nabucco" zu Dauerklatschen und Zugabe-Rufen.

„Heut sind alle Straßen voll Musik" – mit diesem Motto-Titel des zweiten Schlagerfestalbums eröffneten Andrea und Wilfried Peetz die Bärbel-Wachholz-Gala. Wilfried Peetz erinnerte das begeisterte Publikum an die Hans-Bath-Melodie „Der Conny mit dem Contrabaß".

Mit großer Lust präsentierten Andrea & Wilfried Peetz das Duett „Ich tanz den Charleston". „Es macht Spaß, die Musik zündet und der Text ist so lebendig, daß wir dieses Lied in unsere Bühnenprogramm aufgenommen haben. Übrigens auch ‚Erster Kuß, erste Liebe'. Das waren schon großartige Lieder, die Bärbel damals gesungen hat."

Mit zwei der größten Bärbel-Wachholz-Hits überhaupt folgte Dagmar Frederic – „Damals" und „Ich hab Musik im Blut". Den Staffelstab – das Mikrofon – reichte sie an Peter Wieland weiter,

Foto: Ronald Mundzeck

Das Finale des 10. Bärbel-Wachholz-Schlagerfestes – von rechts Wilfried und Andrea Peetz, Peter Wieland, Lara und Stephan Kämpf, Christine Wachholz, Regina Thoss, Dagmar Frederic und Michael-Peter Jachmann.

den bekennenden Bärbel-Wachholz-Verehrer der ersten Stunde, der er bis heute ist. „Schon in einem ihrer frühesten Lieder hat Bärbel uns Männern den Spiegel vorgehalten und unsere Treue gefordert – ‚Nimm deine Blumen und geh!' Wie aber hat sich Bärbel Wachholz damals den Mann ihres Herzens vorgestellt? Auskunft gibt das Lied ‚Weil er ein Seemann war', das ich ihnen jetzt singen darf." Die Zuschauer applaudierten dem ältesten aktiven deutschen Unterhaltungssänger begeistert.

2014 ist das erste Schlagerfestalbum erschienen, im Juni 2019 das zweite anläßlich des Jubiläums „10 Jahre Bärbel-Wachholz-Schlagerfest". „Nach fünf Jahren dachten wir uns, es wird Zeit für ein zweites Album", erklärte Schlagerfest-Initiator und -Organisator Michael-Peter Jachmann im Interview, das Andrea Peetz mit ihm führte. „Bärbel Wachholz hat so viele schöne Lieder aufgenommen, die nur darauf warten, modern aufgenommen in die Veranstaltungssäle zurückzukehren. Wilfried Peetz ist genau der richtige Mann für das Projekt, weil er ein versierter Musiker und Studioproduzent ist, aber auch meine Intentionen beim Umgang mit dieser Musik teilt." – „Wir haben die Lieder ganz nah an den Originalen von Bärbel Wachholz produziert", sagte Wilfried Peetz.

Der Name Wachholz und Musik gehören einfach zusammen – alle Kinder von Alfred Wachholz erwiesen sich als sehr musikalisch. So auch Christine Wachholz, die 16 Jahre jüngere Halbschwester von Bärbel. Sie studierte an der Hochschule für Musik in Berlin und unterrichtet heute selbst Musikschüler – an drei verschiedenen Musikschulen im Land Brandenburg. Zum dritten Mal war sie beim Schlagerfest dabei. „Glücklicherweise beteiligt sie sich seit einigen Jahren an der Würdigung der künstlerischen Leistungen ihrer Schwester", freut sich Michael-Peter Jachmann. „Kleiner Mann" und „Hör auf die Stimme des Herzens" hat sie für das Jubiläumsalbum eingesungen. – Stephan Kämpf, der hinter der Bühne auf seinen eigenen Auftritt wartete, wurden bei „Kleiner Mann" die Augen feucht. „Das Lied nimmt mich immer sehr mit, es ist mein Lieblingslied. Damit verbinden sich viele Erinnerungen an meine Mama, die es 1973 für mich aufgenommen hat", sagte Stephan – drei Wachholz-Generationen standen an diesem Nachmittag auf der Bühne, denn Stephan Kämpf sang mit seiner Tochter Lara später noch „Heut' sind alle Straßen voll Musik". Diese Aufnahme beschließt als Bonus das neue Album, für Lara das Plattendebüt.

Regina Thoss sang Titel aus beiden Schlagerfestalben: „Das waren tolle Lieder, die ich schon immer gern gesungen habe – einst als junges Mädchen z. B. ‚Treu sein'. Das reißt die Zuschauer

damals wie heute mit, ein richtiger Gassenhauer."

Hans-Jürgen Beyer interpretierte drei seiner vier neuen Wachholz-Lieder – das schwungvolle „Wann kommst du zu mir?", das der Freddy-Quinn-Hitkomponist Lotar Olias einst für Bärbel Wachholz komponierte; das sehnsuchtsvolle „Warum spielst du mit meiner Liebe" und das engagierte „Cape Town Boy" – Bärbel Wachholz hatte es 1963 gegen die ein Jahr zuvor in Südafrika eingeführte Apartheid aufgenommen. Hans-Jürgen Beyer sagte: „Ich habe dieses Lied in meine normalen Konzerte eingebaut. Ich finde es sehr schön, sehr bewegend."

Den Schlußpunkt der Bärbel-Wachholz-Gala setzte Dagmar Frederic mit einem Lied, das sie schon als junge Frau beim Orchester Max Reichelt gesungen hatte, der gern Bärbel-Wachholz-Erfolge in seine Programme einbaute – „Lebe wohl – auf Wiedersehn".

Den zweiten Showteil eröffnete Dagmar Frederic gemeinsam mit Peter Wieland . In den 1970er und 1980er Jahren galten die beiden als das Traumpaar der Operetten- und Musicalbühnen. Mit zwei wunderbaren Medleys erinnerten sie überzeugend an diese Glanzzeit – „Yesterday" und „Das gibt's nur einmal". Trotz seiner fast 89 Jahre stand Peter Wieland diese 10 Minuten im aufgeheizten Zelt durch. Dagmar Frederic füllte den Showteil der beiden solistisch auf. Anschließend stellte Regina Thoss ihre neueste Single vor, auf der eine wunderschöne Neuproduktion ihres zweiten großen Hits aus dem Jahr 1966 „Nimm den Kuß als Souvenir" zu finden ist. Diesen und auch den dritten Thoss-Titel des Nachmittags „Kreta im Mai" hat unlängst Wilfried Peetz produziert.

Andrea und Wilfried Peetz setzten den Schlußpunkt – und zu „Tschau, tschau, Bambina" baten sie die anderen Mitwirkenden nach vorn. Das Publikum bedankte sich mit begeistertem Applaus für drei abwechslungsreiche Stunden. Der Andrang setzte sich zur Autogrammstunde fort. Die beiden Schlagerfestalben gingen weg wie warme Semmeln, ebenso die Autogramme der Künstler. Und immer wieder stellten die Besucher die Frage: Wann findet 2020 das nächste Bärbel-Wachholz-Schlagerfest statt?

Michael-Peter Jachmann

Open-Air-Sommertheater „Die Deutschen Kleinstädter"

20. JULI, 19 UHR, KLOSTERPLATZ ANGERMÜNDE

Ein Lustspiel in vier Akten von August von Kotzebue, Spielfassung von theater 89 Sommertheater der AG „Städte mit historischen Stadtkernen des Landes Brandenburg"

Der Bürgermeister des Städtchens Krähwinkel möchte seine Tochter Sabine mit dem Bau-, Berg- und Weginspektors-Substitut Sperling vermählen. Sie hat aber in der Residenzstadt einen Herrn Olmers kennengelernt, den sie heiraten will. Kurz vor der Verlobung mit Sperling taucht der besagte Herr in Krähwinkel auf. Er wird für einen Hochgestellten, gar für den König incognito, gehalten. Er bemüht sich, die Verlobung mit Sperling zu verhindern und als möglicher Schwiegersohn die Angehörigen von Sabine für sich zu gewinnen, doch die sind von den „großstädtischen" Gepflogenheiten des Fremden irritiert. Und da in Krähwinkel alles seine Regeln hat, stößt er auf Widerstand...

Es spielen Schauspieler und Musiker von theater 89
Regie: Hans-Joachim Frank

INFO

20. Juli, 19 Uhr, Klosterplatz Angermünde
Kartenvorverkauf: Tourist-Information Angermünde, Brüderstraße 20,
✆ 03331/297660
Restkarten an der Abendkasse

Angermünder Klostersommer 2019

bis 31. Juli
Ausstellung „Inspirationen“
Drucke, Zeichnungen, Collagen von Ulrike Frank
Infos: Jochen Frank, Tel.: 030/7714841, www.ulrikefrank.de

bis 19. Juli, 15 bis 18 Uhr
Deutsch-Polnische Künstlerwerkstatt & Ausstellung „Verortung in der Vertikale"
13. Juli, 17 Uhr Performance
Infos: KulturLINIEN e. V. , www.kulturlinien.de

20. Juli, 19 Uhr
Open-Air-Sommertheater „DIE DEUTSCHEN KLEINSTÄDTER“
Lustspiel von August von Kotzebue, Spielfassung von theater 89
Infos: AG „Städte mit historischen Stadtkernen“, www.ag-historische-stadtkerne.de

04. August, 16 Uhr
Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde „Berühmte Wiener Walzermelodien“
Infos: Konzertorchester Eberswalde, www.klassikauseberswalde.de

10. August, 19 Uhr
„Dancing Pipes“ – Songs, Balladen, Standards
Orgel-Improvisationen mit Joachim Thoms
Infos: Joachim Thoms, www.musikbuero-dellarte.de

11. August bis 25. August, 11. August, 16.00 Uhr Vernissage
Ausstellung „Blutendes Gold“ frei nach den Nibelungen
Zeichnung, Druckgrafik, Installation von Volkmar Förster.

17. August, 21 Uhr
Die Nacht der Nibelungen
„Alte und neue Weisen“, musicAventiure, Konzert
„Der Spielmeister“, musikalisch-szenische Aufführung frei nach den Nibelungen von Volkmar Förster
Infos: Volkmar Förster. www.galerie-landart.de

18. August, 14 bis 18 Uhr
WANDELKONZERT „4 Haltepunkte, 4 Konzerte, 4 Wege“
Vier Konzerte in vier historischen Kirchen.
Infos: Stadt Angermünde, www.angermuende.de

25. August, 17 Uhr
Uckermärkische Musikwochen „Stabat Mater“
Viola Blache, Concerto Grosso Berlin, Stabat Mater von Luigi Boccherini u. a.
Infos: Uckermärkische Musikwochen e. V., www.uckermaerkische-musikwochen.de

29. August, 20.30 Uhr
Wanderkino „Laster der Nacht“
Nostalgisches Open-Air-Kino mit Stummfilmen und Live-Musik.
Infos: Wanderkino „Laster der Nacht“, www.wanderkino.de

31. August bis 03. Oktober
31. August, 14 Uhr Eröffnung
8. Kunstausstellung der Künstlergruppe umKunst
Infos: Künstlergruppe umKunst, www.umkunst-uckermark.de

07. September, 11 bis 21 Uhr
Mittelalter Handwerk - Familienakademie
Infos: Uckermarkisches Studienzentrum Leuchtfeuer e. V., Tel.: 03332/834948

08. September 10 bis 17 Uhr
Tag des offenen Denkmals
Infos: Stadt Angermünde, www.angermuende.de

15. September, 15 Uhr
Kabarett Schwedter Stechäpfel
„Nichts ist uns zu blöd – die Stechäpfel gehen in die Pubertät!
Infos: Schwedter Stechäpfel, siehe auf facebook unter Schwedter Stechäpfel

Theaterstadtführungen:

12. Juli, 13. September, 11. Oktober
Aben(d)teuerliches KetzerAngermünde
Begeben Sie sich auf eine spannende Spurensuche nach den Ketzern und ihren Inquisitoren, den grauen Mönchen.

09. August
Mägde, Macht und Glaubensstreit – Angermünde durch die Zeit
In der Dämmerung wird Geschichte lebendig und Angermündes Geister erwachen zu neuem Leben.
Anmeldung: Tourist-Information, Tel.: 03331/297660
www.angermuende-tourismus.de

Öffnungszeiten Franziskaner-Kloster
01. Mai bis 03. Oktober
Mo bis Fr: 10 bis 16 Uhr
Sa, So, Feiertage: 13 bis 17 Uhr

INFO
Stadt Angermünde
Markt 24, 16278 Angermünde
Telefon: 03331 260093
www.angermuende.de
Kartenservice:
Tourist-Information Angermünde
Brüderstraße 20, 16278 Angermünde
Telefon: 03331 297660
www.angermuende-tourismus.de

ANZEIGEN

Zwei gemütliche Nichtraucher - Ferienwohnungen
RHEIN - SIEG - KREIS
bis Köln ca. 35 km - bis Bonn ca. 25 km
pro Tag / Wohnung ab 30,– Euro
Tel: 0 22 47 - 6 90 88
Fax: 0 22 47 - 7 51 46
www.ferienwohnung-bozic.de

Jugendbegegnungen & Workcamps 2019
Termine und Anmeldung unter:
www.volksbund.de/workcamps
VOLKSBUND

Nicht gewählt und trotzdem Abgeordneter?

KLEINE NACHBETRACHTUNG ZUR WAHL DER ANGERMÜNDER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

Zu ihrer ersten Stadtverordnetenversammlung sind die neugewählten Angermünder Abgeordneten am 19. Juni zusammengetreten. Sie haben Altbürgermeister Wolfgang Krakow, der aus seinem totalen Ruhestand zurückgekehrt ist, zu ihrem neuen Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung gewählt – herzlichen Glückwunsch! Eine bessere Wahl hätten sie nicht treffen können. Mit ihm ist hohe Kompetenz in den Kreis der Abgeordneten eingezogen – dank der beinah 30-jährigen Erfahrung der Zugehörigkeit zur Angermünder Verwaltungsspitze. Die Chancen für eine Angermünde dienliche Zusammenarbeit zwischen SVV und Stadtverwaltung sind damit erheblich gestiegen.

So mancher Wähler reibt sich nun allerdings verwundert die Augen über die Zusammensetzung der Stadtverordnetenversammlung. So mancher Wahlkandidat, dem sie ihre Stimme gegeben haben und der ein Mandat errungen hat, trat dies nicht an. Konkret die Freie Wählergemeinschaft Angermünder Bürger (FWG): Wilfried Schwuchow holte die mit Abstand meisten Stimmen für die FWG – 422. Doch er trat nicht an. Auch Nachrücker Gerhard Betker (249) verzichtete. Nun rückte Steffen George (209 Stimmen) nach. Zwei Mandate hatte die FWG errungen, dennoch ist der viertbeste FWG-Kandidat Abgeordneter von der ersten Stunde an. Und dieser Coup ist Steffen George nicht zum ersten Mal gelungen. Ist das Demokratie, sich wählen zu lassen und dann einfach nicht anzutreten? Was da mit der FWG passiert ist, das ist vielleicht kein Wahlbetrug, aber eine Wählertäuschung schon.

Michael-Peter Jachmann

Im Vergleich die gewählten und die nun tatsächlich angetretenen Abgeordneten.

Gewählte Kandidaten	mit Stimmen	Tatsächliche Abgeordnete
SPD		
Frank Bretsch	1591	Frank Bretsch
Wolfgang Krakow	785	Wolfgang Krakow
Olaf Theiß	551	Olaf Theiß
Jens Wittstock	331	Jens Wittstock
Thoralf Abel	293	Thoralf Abel
Dr. Hans-Ullrich Reichel	200	Dr. Hans-Ullrich Reichel
CDU		
Volkhard Maaß	560	Volkhard Maaß
Jochen Beutgen	523	Jochen Beutgen
Wilfried Belde	314	Wilfried Belde
Die Linke		
Heiko Poppe	707	Heiko Poppe
Robert Dalchow	510	Robert Dalchow
Roy Weiss	425	Roy Weiss
FDP		
Claus Bettac	198	Claus Bettac
B90/Die Grünen		
Robert Schindler	417	Robert Schindler
Marcel Schwichtenberg	391	Marcel Schwichtenberg
LBG		
Bernd Winkler	775	Bernd Winkler
Dieter Grenz	265	Dieter Grenz
Tobias Kniebel	211	Tobias Kniebel
FWG		
Wilfried Schwuchow	422	nicht angetreten
John Mai	294	John Mai
Gerhard Betker	249	Nachrücker, nicht angetreten
Steffen George	209	Zweiter Nachrücker
Einzelwahlvorschlag		
Michelle Diebetz	485	Michelle Diebetz
Wählergruppe Ang-Mitte		
Torsten Löhn	498	Torsten Löhn

ANZEIGEN

A. KOSCHENZ
Steinmetzmeister

- Grabmale und Einfassungen
- Liegesteine und Grababdeckplatten
- Bronzevasen und Bronzeschmuck
- Treppen und Fensterbänke
- Tischplatten und Arbeitsplatten

SCHWEDT (ODER)
Handelsstraße
(gegenüber Domäne)
☎ 0 33 32 / 41 80 73

ANGERMÜNDE
Schwedter Str. 15
(gegenüber AH Kia/Ford)
☎ 0 33 31 / 3 33 63

BESTATTUNGSINSTITUT Veggert
Tag und Nacht erreichbar: 03331 32247
info@bestattungsinstitut-eggert.de
www.bestattungsinstitut-eggert.de

Sicher auf dem Schulweg

MIT LEUCHTEND FARBIGEN KLEIDUNGSSTÜCKEN BESSER GESEHEN WERDEN

Nr. 37 ELTERNBRIEF 5 Jahre, 10 Monate

Wenn die Schule Ihres Kindes in fußläufiger Entfernung liegt, werden Sie es allmählich darauf vorbereiten, diesen Weg alleine oder mit anderen Kindern zu gehen. Zwar werden Sie es in der ersten Zeit vermutlich begleiten, aber auf Dauer ist der allein bewältigte Schulweg für Ihr Kind ein wichtiger Schritt zur Selbstständigkeit. Grundsätzlich gilt: Der Schulweg sollte nicht der kürzeste, sondern der sicherste Weg sein.

Suchen Sie die günstigsten Stellen zum Überqueren der Straßen aus. Eine Ampel oder ein Zebrastreifen ist immer einen Umweg wert. Wo es das nicht gibt, wählen Sie eine Stelle aus, wo die Straße nach beiden Seiten gut zu überblicken ist.

Üben Sie immer wieder, dass man nur über die Straße gehen darf, wenn man gut sieht und gut gesehen werden kann. Also: Niemals hinter einem geparkten Auto auf die Straße laufen!

Üben Sie mit Ihrem Kind, zuerst nach links, dann nach rechts – und noch mal nach links zu schauen, bevor es auf die Straße geht. Suchen Sie zusammen einen Baum, eine Laterne oder ein Geschäft in ausreichendem Abstand zu seinem Übergang aus – solange das Auto noch dahinter ist, kann man rübergehen.

Wird Ihr Kind auch an all das denken? Es wird Ihnen beiden Spaß machen, sich eine Zeit lang vom Kind „führen" zu lassen. Passt es gut auf? Lässt es sich leicht ablenken? Sicher ist es erst, wenn es selbst im eifrigen Gespräch automatisch das Richtige tut: Stehen bleiben, gucken, abwarten, losgehen. Übrigens: Mit leuchtend farbigen Kleidungsstücken, mit heller Schulmütze und „Katzenaugen" wird Ihr Kind besser gesehen.

Sabine Weczera M.A.
Elternbriefe Brandenburg

ANE-Elternbriefe
kostenlos für alle Brandenburger Eltern
JETZT ONLINE BESTELLEN
www.ane.de

INFO

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).
Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per ✆ 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

ANZEIGEN

STEINMETZBETRIEB MARTIUS
Inh. Matthias Fiehn – Steinmetzmeister
Grabmale · Einfassungen · Bronzeschmuck
Fensterbänke · Treppenstufen · Fußböden
Küchenarbeitsplatten … aus Naturstein
Schwedter Straße 36 · 16278 Angermünde · Einfahrt Lidl-Markt
Tel./Fax 03331 / 29 79 41 · Mail: martius-steine@t-online.de

... weil wir wissen, dass jeder Abschied einmalig ist.
Qualität ist für uns selbstverständlich.
BESTATTUNGEN Kellner
Klosterstraße 35 | Angermünde
Tel. 03331/32983
Auguststraße 11 | Schwedt/Oder
Tel. 03332/512231
Pommernstraße 133 | Gartz (Oder)
Tel. 033332/879702
www.kellner-bestattungen.de

„Berühmte Wiener Walzermelodien"
04. Aug. 2019 um 16 Uhr
Klosterkirche Angermünde

mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde &
Solist: Matthias Degen (Bariton)
Karten und weitere Informationen:
Tourist-Info Angermünde* Tel. (03331) 29 76 60
Brandenburgisches Konzertorchester
Tel. (03334) 25 650
Mit freundlicher Unterstützung durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg und den Landkreis Barnim.
Find us on Facebook

Faszinierendes über Wiesen, Bienen und Fledermäuse

VERANSTALTUNGEN IM NABU-NATURERLEBNISZENTRUM BLUMBERGER MÜHLE

▸ MI | 14.07. | 10–16 Uhr
Familientag „Farben, Düfte, Töne – was kreucht auf artenreichen Wiesen?“
Wiesen sind nicht nur bunt, sondern sie stellen auch faszinierende Ökosysteme dar. Mit einem anregenden Programm kommen wir auf den Wiesengeschmack. Von 14–16 Uhr untersuchen wir die kleine Welt der Wiese mit dem Mikroskop.
Veranstaltung ist frei / mit Anmeldung unter ✆ 03331/26040

▸ DI | 27.07. | 14–16 Uhr
Waldwanderung mit „Waldemar“ für Kinder
Warum heißt es eigentlich Schorfheide? Das Rätsel löst schon unser sprechender Baum – der Name kommt vermutlich von dem Wort Schorp Weide (Schaf Weide). Früher haben die Bauern ihre Schafe durch den Wald getrieben, dieser wurde dann auch „Hutewald“ genannt. Die Tiere ernährten sich hier von jungen Bäumen und von den nahrhaften Waldfrüchten. Mit unserem Lamm „Waldemar“ empfinden wir diese ursprüngliche Haltungsform nach und erleben mit Spiel und Spaß den Wald.
Veranstaltung ist frei / mit Anmeldung unter ✆ 03331/26040

▸ DI | 27.07. | ab 16 Uhr
Rosa Rot Schlagershow und „Grillen zwischen Grillen“
Große Gefühle, mitreißende Rhythmen und vor allem aktuelle deutsche Schlager, das erwartet Sie auf Rosas Reise durch die bunte Schlagerwelt. Sie singt live neben ihren eigenen Songs die größten aktuellen Hits von Helene Fischer, Maite Kelly, Andrea Berg und anderen. Lassen Sie sich vom frischen deutschen Schlager verwöhnen. Von 16 bis 19 Uhr bieten wir ein reichhaltiges Grillangebot an, um dann ab 19 Uhr gestärkt das Tanzbein zu schwingen und die Seele baumeln zu lassen.
Karten sind in der Blumberger Mühle oder im Infopunkt des Tourismusvereins Angermünde erhältlich. 17 € Abendkasse, VVK 15 €, Reservierung unter ✆ 03331/260423

▸ SA | 17.08. | 11–17 Uhr
„Honigbienen und Wildbienen – ungleiche Schwestern?“
In Deutschland sind etwa 560 Wildbienenarten heimisch, und es gibt einige interessante Fakten über sie: die Artenvielfalt der Wildbienen, welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten es im Vergleich zur Honigbiene gibt und wie man sie schützen kann, erfahren Sie an diesem Tag.
Veranstaltung ist frei / mit Anmeldung unter ✆ 03331/26040

▸ SA | 24.08. | 17–21 Uhr
Familientag „Jäger der Nacht“
An diesem Abend dreht sich alles um die Jäger der Nacht, die uns mit ihrer geheimnisvollen Lebensweise immer wieder faszinieren. Diese Veranstaltung findet jährlich im Rahmen der europäischen Fledermausnacht (INTERNATIONAL BATNIGHT) statt und macht auf die Bedrohung der Tiere aufmerksam. Dabei können Kinder den Fang und das Freilassen der Fledermäuse mit einem Handschuh „hautnah“ erleben.
Veranstaltung ist frei / mit Anmeldung unter ✆ 03331/26040

INFO
Weitere Informationen unter www.blumberger-muehle.de

ANZEIGEN

persönlich und individuell
ROTH in allen Preislagen
BESTATTUNGEN
Bahnhofstr. 24 • Gramzow
Tag + Nacht
☎(03 98 61) 472

Heinz Sielmann Stiftung
Was bleibt?
Mein Erbe.
Für unsere Natur.
Telefon 05527 914 419
www.sielmann-stiftung.de/testament

Jetzt 5.000 €
Neu-für-Alt-Prämie* sichern
Beim Kauf eines neuen Renault Captur

RENAULT
Passion for life

mtl. nur 119,–** Renault Captur LIFE TCe 90

Renault Captur TCe 90, Benzin, 66 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,4; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,4; CO_2-Emissionen kombiniert: 123 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,6 – 4,2; CO_2-Emissionen kombiniert: 128 – 111 g/km, Energieeffizienzklasse: C - A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Fahrzeugpreis*** 17.249,– € nach Abzug der Neu-für-Alt-Prämie*: 12.249,– €, Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 0,– € Nettodarlehensbetrag 12.249,– €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 119,– € und eine Schlussrate: 6.138,85 €), Gesamtlaufleistung 50.000 km, eff. Jahreszins 1,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 1,972 %, Gesamtbetrag der Raten 13.159,85 €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 13.159,85 €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.08.2019.

*Restwert des Altfahrzeugs und zusätzlich 5.000 € Neu-für-Alt-Prämie. Die Prämie kann zur Anzahlung verwendet werden. Das Altfahrzeug muss mindestens 3 Monate auf den Käufer des Neufahrzeugs zugelassen sein. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Angeboten. Ein Angebot für Privatkunden, gültig bei Kaufantrag bis 31.08.2019 und Zulassung bis 30.11.2019. **inkl. Überführungskosten, inkl. Neu-für-Alt-Prämie. Abb. zeigt Renault Captur INTENS mit Sonderausstattung.

autowelt Barnim
www.autowelt-gruppe.de
Autowelt Barnim GmbH & Co. KG
Blumberger Chaussee 2 - 16321 Bernau
Finowfurter Ring 49 - 16244 Finowfurt

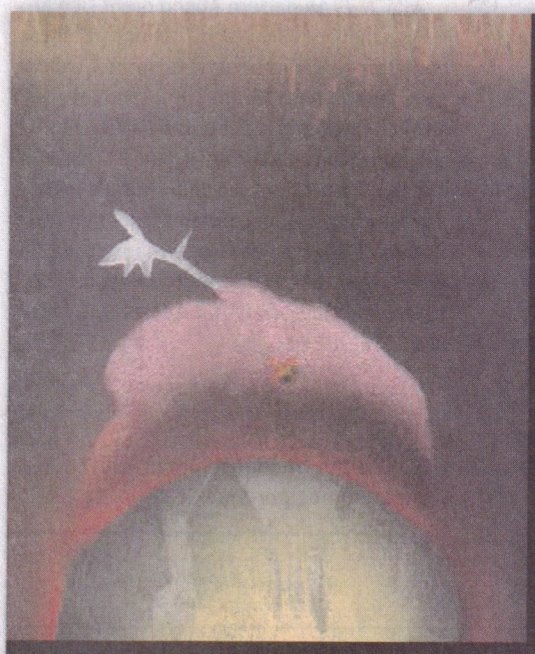
Angermünde ist nun offiziell Mittelzentrum

VERORDNUNG ZUM LANDESENTWICKLUNGSPLAN BERLIN-BRANDENBURG WURDE IM MAI VERÖFFENTLICHT

Seit dem 1. Juli besitzt Angermünde den Status als Mittelzentrum in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg. Die Verordnung über den Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR), die im Mai 2019 veröffentlicht wurde und Angermünde als Mittelzentrum ausweist, ist am 1. Juli in Kraft getreten. Darüber informierte Jan Drews, Abteilungsleiter Gemeinsame Landesplanung Berlin-Brandenburg die Stadtverwaltung. Damit ist Angermünde neben Schwedt/Oder, Prenzlau und Templin eines von vier Mittelzentren in der Uckermark.

Bürgermeister Frederik Bewer äußerte sich zur Bedeutung dieser Veränderung: „Für mich ist das ein ganz besonderer Tag und der bisher wichtigste in meiner Amtszeit als Bürgermeister. Die Bemühungen der vergangenen Monate und Jahre tragen nun Früchte. Dass wir Mittelzentrum sind, ist eine historisch gute Nachricht für unsere Stadt. Angermünde hat mit diesem Status eine klare Perspektive für seine Entwicklung erhalten. Er wird sich förderlich auf das Leben in unserer Stadt auswirken. Ich möchte mich bei allen Unterstützern, die sich mit uns zusammen leidenschaftlich für Angermünde als Mittelzentrum eingesetzt haben, bedanken. Ganz besonders bei der Stadt Prenzlau, die in diesem Prozess immer hinter uns stand. Damit gewinnt die Uckermark ein weiteres Mittelzentrum hinzu und wird in der landesweiten Bedeutung immens gestärkt. Das war und ist stets unser Anliegen gewesen."

Die Rechtsverordnung ist im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg, Teil II, Jahrgang 2019, Nummer 35 veröffentlicht worden (Auflistung der Mittelzentren LEP HR – Seite 24). Die Ausgabe ist abrufbar unter www.landesrecht.brandenburg.de.



BLUTENDES GOLD

AUSSTELLUNG VOLKMAR FÖRSTER
Vernissage 11. 08. 2019, 16 Uhr
Klosterkirche Angermünde

Eintritt: frei

DIE NACHT DER NIBELUNGEN
17. 08. 2019, 21.00 Uhr
Sonderkonzert mit „MUSICAVENTIURE"
Mit Fidel dem Querstreicher und Leana der Weltengereisten

„DER SPIELMEISTER"
Das Nibelungenlied als muskalisch-szenische Aufführung
Mit Frank Petzold, Sylvia Bretschneider und Volkmar Förster

Eintritt an der Abendkasse 10,- €
Vorverkauf: 8,- €, Touristinformation Angermünde
Telefon 03331 297660 · info@angermuende-tourismus.de

Gefördert vom Landkreis Uckermark

Erstmals schrotete Müller Ingo Waligora öffentlich Korn

AM DEUTSCHEN MÜHLENTAG ÖFFNETE DIE GREIFFENBERGER MÜHLE WIEDER IHRE PFORTEN

» Mehrere hundert Besucher strömten am Deutschen Mühlentag (Pfingstmontag, 10. Juni) wieder auf den Greiffenberger Mühlenberg. Sie spülten an diesem Tag mehrere Tausend Euro in die Kassen des Vereins zur Förderung von Landwirtschaft, Handwerk und Kultur mit Sitz in Schönermark, dessen Hauptprojekt aber die Greiffenberger Mühle ist.

Das Geld wird dringend benötigt – zwar sieht die Erdholländermühle auf den ersten Blick wieder fast komplett aus, dennoch fehlen noch wichtige Teile – neben den Flügeln der entsprechende Mühlenkopf. Rund 100 000 € sind noch einmal nötig, um diese Dinge zu beschaffen und einzubauen. Dank der Aktion „Aus 1 mach 3" der Sparkasse Uckermark stehen die Chancen gut, daß das finanzielle Problem bis zum Jahresende gelöst werden könnte – für jeden Euro, der vom Verein durch Spenden und weitere Aktionen beschafft werden kann, legt die Sparkasse Uckermark 2 € drauf – bis zu einer Obergrenze. Die liegt bei 50 000 € Eigenmittel, für die 100 000 € dazukämen.

Auch die Stadt Angermünde hat schon ihren jährlichen Beitrag geleistet, der ebenfalls in den Spendenfonds einfließt und so zu einer Verdreifachung durch die Sparkasse führt.

Die Mühlentagbesucher konnten nicht nur Erbsensuppe mit oder ohne Bockwurst kaufen, es gab auch wieder Kuchen in Hülle und Fülle – natürlich auch weitere Getränke und Imbißangebote. Erstmals zeigte der Greiffenberger Müller Ingo Waligora, wie mit dem Mahlwerk der Greiffenberger Mühle Getreide geschrotet wird – dabei wird das komplette Korn grob gemahlen.

MPJ

Der Inhalt eines Getreidesacks auf dem Weg zum Mahlgang...

Horst Fichtmüller mit Margret und Gundolf Sperling, die zu den langjährigen treuen Spendern für das Projekt gehören. Immer wieder schoben sie Projekte an, deren Erlöse das Ehepaar dann der Mühle spendierte.

IMPRESSUM ANGERMÜNDER NACHRICHTEN

Herausgeber und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin, Telefon:(030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Stadt Angermünde, Der Bürgermeister, Markt 24, 16278 Angermünde, Telefon: (0 33 31) 26 00-0

Vertrieb: Märkischer Sonntag

Die nächsten Angermünder Nachrichten erscheinen am **13. September 2019.** Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **1. September 2019.**

ANZEIGEN

Wo die wilden Otter wohnen

Das OTTER-ZENTRUM Hankensbüttel vermittelt ungewöhnliche Eindrücke aus der Welt der Otter und ihrer Verwandten. So macht Naturschutz Spaß! Infos zum OTTER-ZENTRUM und zu anderen Projekten des Naturschutzverbandes beim:

OTTER-ZENTRUM
29386 Hankensbüttel
Fax 05832 - 980851
afs@otterzentrum.de
www.otterzentrum.de

OTTER ZENTRUM Hankensbüttel

Wollen Sie andere teilhaben lassen an Ihrer Freude, sich herzlich bedanken oder Glückwünsche loswerden?

In vier einfachen Schritten haben Sie Ihre Anzeige gestaltet, gebucht und bezahlt.

Wählen Sie aus einer Vielzahl von Motiven oder formulieren Sie Ihren eigenen Text.

25% Online-Rabatt

Jederzeit:

www.heimatblatt.de/familienanzeigen

Amtsblatt
für die Stadt Angermünde

Angermünde, 12. Juli 2019 | Nummer 7/2019 | 29. Jahrgang — Herausgeber: Stadt Angermünde – Der Bürgermeister

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:
– kostenlose Verteilung an die Haushalte der Stadt Angermünde
– kostenlose Abgabe während der öffentlichen Sprechzeiten bei der Stadt Angermünde, Markt 24, 16278 Angermünde
– auf Antrag Versendung gegen Erstattung der Versand-/Zustellungskosten

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen

– Bekanntmachung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan „Windpark Welsow" (WEG 32) der Stadt Angermünde ..... Seite 1
– Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Finowfließ" ..... Seite 2

Amtliche Mitteilungen

– Sprachkenntnisse im Text ..... Seite 3
– Wassergewöhnung und Schwimmunterricht am Strandbad Wolletzsee ..... Seite 3
– Ausschreibung zur Neubesetzung einer Schiedsperson ..... Seite 3
– Mitteilung des Fundbüros der Stadt Angermünde ..... Seite 4

– Amtliche Bekanntmachungen –

Bekanntmachung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan „Windpark Welsow (WEG 32)" der Stadt Angermünde

Die Stadtverordnetenversammlung Angermünde hat am 12.10.2016 beschlossen, den Bebauungsplan „Windpark Welsow (WEG 32)" aufzustellen. Um die Öffentlichkeit über Ziele und Zwecke der Planung zu informieren und ihr Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben, führt die Stadt Angermünde die Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durch.

Plangebiet:
Das Plangebiet ist identisch mit dem Windeignungsgebiet 32 Welsow der Regionalen Planungsgemeinschaft Uckermark-Barnim und liegt nördlich der Stadt Angermünde. Der Geltungsbereich ist südwestlich des Ortes Welsow an der B 198 zu verorten. Westlich und nördlich verläuft der Fluss Welse. Westlich sind die Orte Görlsdorf, Riesenstein und Neuhof zu erkennen, nördlich Bruchhagen, östlich Mürow und südlich Kerkow.

Abb. 1: Lage des Plangebietes (Seite 2)

Das Plangebiet umfasst die Grundstücke:
– der Gemarkung Kerkow: Flur 1, Flurstücke 216, 223, Flur 2; Flurstücke 72, 73, 74, 77, 84, 88, 90, 91, 92, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 107, 109, 111; Flur 2 Flurstücke 139 und 138
– der Gemarkung Welsow: Flur 2, Flurstücke 5, 6, 11/1, 11/2, 13/9, 13/10, 14/7, 14/19, 14/22, 56, 144, 145, Flur 3, Flurstücke 5/2

Die Flächen einiger Flurstücke befinden sich nur teilweise innerhalb des Geltungsbereichs.
Der Geltungsbereich verfügt über eine Größe von ca. 69 ha.

Ziele der Planung:
Ziel des Bebauungsplans ist die Festsetzung eines Sondergebietes „Windpark".
Im WEG 32 – Welsow sind zwischen 2002 und 2017 bereits 11 Windkraftanlagen unterschiedlicher Betreiber errichtet worden.
Im Zuge des Repowering soll die Möglichkeit eröffnet werden, die Altanlagen durch leistungsstärkere Anlagen zu ersetzen.

Beteiligung der Öffentlichkeit
Die frühzeitige Beteiligung zum Bebauungsplan „Windpark Welsow (WEG 32)" der Stadt Angermünde erfolgt in der Zeit vom

26.07.2019 bis 27.08.2019.

Einsichtnahme:
Der Bebauungsplan wird mit der Begründung und dem Umweltbericht zu jedermanns Einsicht bei der Stadtverwaltung Angermünde bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

13

— Amtliche Bekanntmachungen —

Ort:
Stadtverwaltung Angermünde, Heinrichstraße 12, 16278 Angermünde

Zeiten:
während der Dienststunden

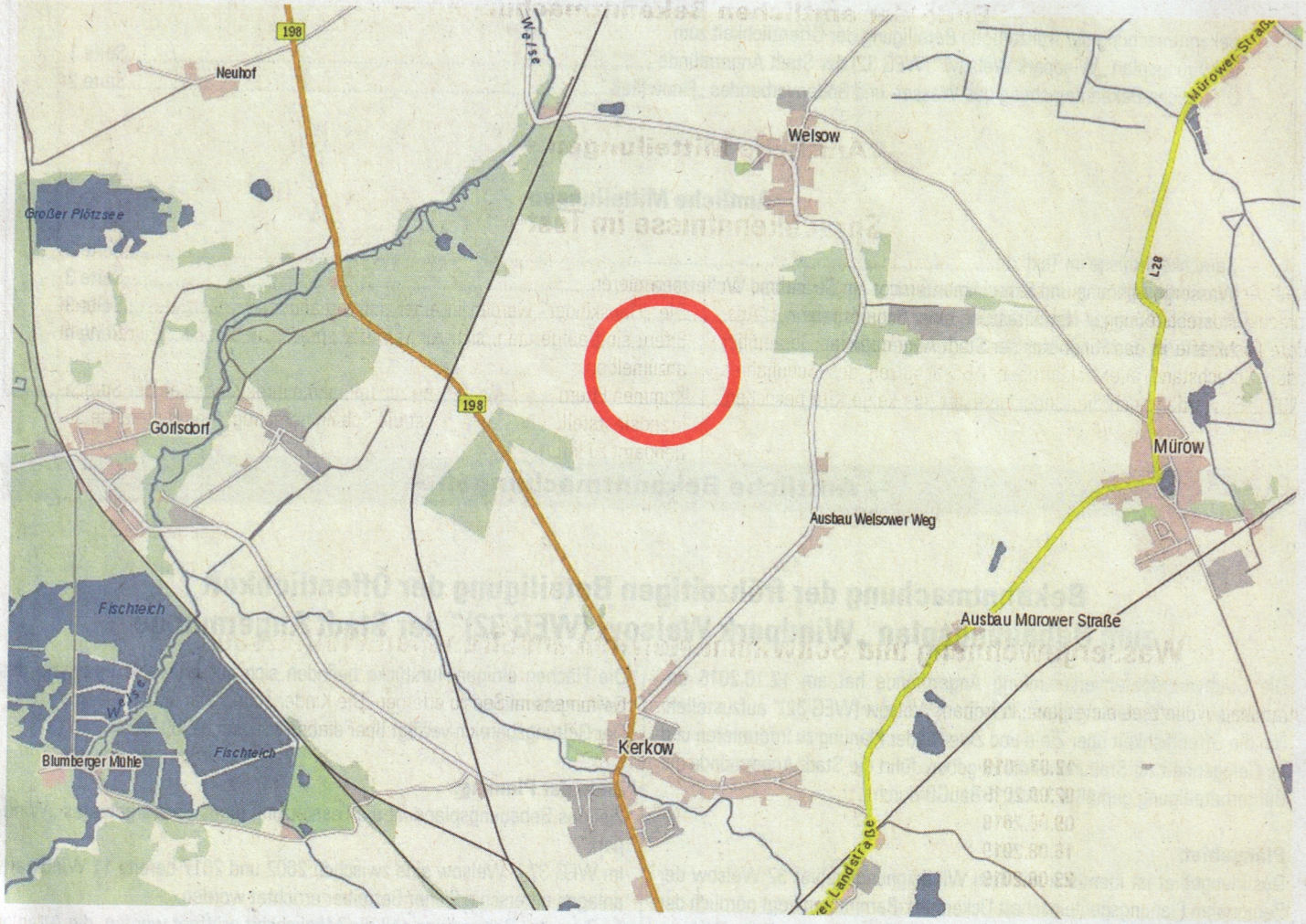
Montag, Donnerstag und Freitag	von 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von	von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internet-Adresse:
https://www.angermuende.de/web/buergerservice/bekanntmachungen-mitteilungen/
eingestellt.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann die Planungsunterlagen eingesehen und Stellungnahmen zu dem Vorentwurf des Bebauungsplans „Windpark Welsow WEG 32" der Stadt Angermünde schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Angermünde vorgebracht werden.
Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht fristgemäß abgegeben worden sind, können gemäß § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung zum Bebauungsplans „Windpark Welsow WEG 32" der Stadt Angermünde unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist.

Angermünde, den 01.07.2019

Frederik Bewer
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Finowfließ"

In der Zeit vom 01. Juli 2019 bis zum 28. Februar 2020 führt der Wasser- und Bodenverband „Finowfließ" die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern II. Ordnung innerhalb des Verbändsgebietes durch. Die Arbeiten werden weitgehend von den Mitarbeitern des Verbandes durchgeführt. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge von Siedlungsgebieten) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen.
Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit" an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstückbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Mitarbeiter.
Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und Nutzer, die Uferbereiche als Gewässerrandstreifen so zu bewirtschaften, dass die wasserwirtschaftlichen und ökologischen Gewässerfunktionen im Sinne des § 38 Abs. 1 WHG nicht beeinträchtigt werden! Die Breite der Gewässerrandstreifen (Uferbereiche) beträgt im Außenbereich 5,00 Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Zudem sind alle Handlungen zu

— Amtliche Bekanntmachungen —

unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren.
Gemäß § 41 WHG und § 84 BbgWG, haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen und Kraut und Aushub ablegen.
Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder den vorgenannten Uferbereichen ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises genehmigungspflichtig.
Unabhängig davon dürfen solche Anlagen die Gewässerunterhaltung nicht mehr erschweren, als es den Umständen nach unvermeidbar ist. Zudem müssen Anlagen, die durch die Gewässerunterhaltungstechnik beschädigt werden könnten oder diese beschädigen (wie Grenzsteine, Ein- und Ausläufe von Rohrleitungen, Drainagen u. ä.) mit einem Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden.
Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässerunterhaltung wenden Sie sich bitte an den

Wasser- und Bodenverband „Finowfließ",
Rüdnitzer Chaussee 42,
16321 Bernau,
Telefon: 03338-8266; Fax: 03338-8267
E-Mail: info@wbv-finow.de.

Bernau, den 15.06.2019

Krone
Geschäftsführer

— Ende der amtlichen Bekanntmachungen —

— Amtliche Mitteilungen —

Sprachkenntnisse im Test

Die Stadt Angermünde ruft auch in diesem Jahr wieder zur Teilnahme an der Sprachstandsfeststellung in den Kitas der Stadt Angermünde auf. Ausgebildete Fachkräfte in den Kitas der Stadt erfassen dafür ab September 2019 den Sprachstand aller zukünftigen ABC-Schützen des Schuljahres 2020/2021. Es werden auch die Kinder getestet, die keine Kita besuchen, die sogenannten „Hauskinder".
Das Schulgesetz schreibt, anknüpfend an die Schulpflicht, die Teilnahmeverpflichtung aller Kinder an dieser Sprachstandsfeststellung fest.
Eltern, deren Kinder bereits eine Kita der Stadt Angermünde besuchen, können sich vor Ort über die Durchführung der Sprachstandsfeststellung informieren.
Die „Hauskinder" werden in einer der vorhandenen Kitas getestet. Deren Eltern sind aufgerufen, sich zur Terminabsprache in einer Kita ihrer Wahl anzumelden.
Kommen Eltern der Verpflichtung zur Teilnahme ihres Kindes an der Sprachstandsfeststellung nicht nach, ist die Schule berechtigt, das zuständige Jugendamt zu informieren.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Angermünde bei Frau Nowitzki, Tel. 03331/ 260036 oder Frau Kirsten, Tel. 03331/260065.

Wassergewöhnung und Schwimmunterricht am Strandbad Wolletzsee

Das Strandbad Wolletzsee bietet jeweils freitags an folgenden Tagen

12.07.2019
02.08.2019
09.08.2019
16.08.2019
23.08.2019

von 17:00 bis 18:00 Uhr Wasserbewältigung und Schwimmunterricht für Kinder ab 6 Jahren an.
Ziel ist es, die Kinder an das Wasser zu gewöhnen und die Grundfertigkeiten des Schwimmens im See zu erlernen. Die Kinder sollen sich unter, über und im Wasser sicher fühlen und dabei Spaß haben.
Bei Interesse erfolgt die Anmeldung über die Stadtverwaltung Angermünde.
Die Kosten je Stunde betragen je 8,00 €.

Kontakt:
Stadt Angermünde
Frau Pecat
Markt 24
Tel. 03331/2600-23
E-Mail: a.pecat@angermuende.de

Ausschreibung zur Neubesetzung einer Schiedsperson für die Schiedsstelle Angermünde

Die stellvertretende Schiedsstelle der Stadt Angermünde ist neu zu besetzen, da die Amtszeit der amtierenden stellvertretenden Schiedsperson endet.
Aus diesem Grund sucht die Stadt Angermünde interessierte Bürgerinnen und Bürger, die dieses Ehrenamt übernehmen möchten.
Aufgaben der Schiedsstelle sind Schlichtungsverfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, sowie Schlichtungsverfahren in Strafsachen, dem Sühneverfahren vor Erhebung der Privatklage.
Die Schiedsperson sollte das 25. Lebensjahr vollendet haben, das Wahlrecht besitzen und im Bereich der Schiedsstelle, also im Bereich der Stadt Angermünde, wohnen.
Die Schiedsperson wird von der Stadtverordnetenversammlung für 5 Jahre

— Amtliche Mitteilungen —

gewählt und vom Direktor des Amtsgerichtes Schwedt/Oder bestätigt.

Bürgerinnen und Bürger, die Interesse an der Tätigkeit als Schiedsperson haben, werden gebeten, ihre Bewerbung bis zum 18.08.2019 bei der

Stadt Angermünde
Fachbereich Wirtschaft und Ordnung
Markt 24
16278 Angermünde

einzureichen.

Angermünde, den 17. Juni 2019

F. Bewer
Bürgermeister

Mitteilung des Fundbüros der Stadt Angermünde

Im Fundbüro der Stadt Angermünde sind folgende Fundsachen vorhanden.
Die Eigentümer werden gebeten, bis zum 30.08.2019 ihr Eigentum abzuholen. Über diesen Zeitraum hinaus gelten die Regelungen der §§ 973 und 976 BGB.

Kategorie Fahrrad

Lfd. Nr.	Fundgegenstand	AZ	Funddatum
1	Kinderfahrrad	9/4/19	April 2019

Kategorie Schlüssel

Lfd. Nr.	Fundgegenstand	AZ	Funddatum
1	Schlüsselbund in Schlüsseltasche	19/2/19	Februar 2019
2	Schlüsselbund	2/3/19	März 2019
3	Schlüsseltasche mit 1 Schlüssel und Anhänger	2/4/19/2	März 2019
4	Schlüsselbund mit Anhänger	9/4/19	April 2019
5	Schlüssel an Schlüsselringe	6/5/19	Mai 2019
6	Schlüssel an Band mit Label und diversen Anhängern	10/5/19	Mai 2019

Kategorie Handy

Lfd. Nr.	Fundgegenstand	AZ	Funddatum
1	Handy	21/5/19	Mai 2019

Kategorie Sonstiges

Lfd. Nr.	Fundgegenstand	AZ	Funddatum
1	Babyfon	8/4/19	April 2019
2	Jacke	13/5/19	Mai 2019

B. Grewing
SB Wirtschaft und Ordnung

— Ende der amtlichen Mitteilungen —

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes für die Stadt Angermünde: Der Bürgermeister

Impressum:
Herausgeber: Stadt Angermünde, Der Bürgermeister
Verantwortlich: FBL Innere Verwaltung, Herr Michael Martin
Anschrift: Markt 24, 16278 Angermünde
Telefon: (0 33 31) 26 00-0

TERMINE, ADRESSEN, RAT & HILFE

Wichtige Adressen

Stadtverwaltung Angermünde
Markt 24, 16278 Angermünde, ✆ 03331/26000
Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Angermünde
MO, DO, FR 9–12 Uhr, DI 9–12 Uhr u. 13–18 Uhr
Bibliothek
Berliner Str. 57, 16278 Angermünde, ✆ 03331/32651
MO, DI, FR 14–18 Uhr, DO 9–13 Uhr, SA 9–12 Uhr
Abfuhrtermine (Abfälle)
Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH (UDG)
Franz-Wienholz-Straße 25a, 17291 Prenzlau, ✆ 03984/835-0,
info@udg-uckermark.de, www.udg-uckermark.de
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Angermünde e. V.
Berliner Straße 45, 16278 Angermünde, ✆ 03331/26960
Beratung für jede Lebenslage
Beratungsstelle für Familien, Jugend und Erziehung
Puschkinallee 28, 16278 Angermünde, ✆ 03331/21831
Schiedsstelle in Angermünde
Ute Ehrhardt, erreichbar über Ordnungsamt der Stadt Angermünde
✆ 03331/260017
Kfz-Zulassung, Kreisverwaltung Uckermark
Ordnungsamt, SG Straßenverkehr, Karl-Marx-Straße 1,
17291 Prenzlau, ✆ 03984/701036, ordnungsamt@uckermark.de
Sozialpsychologische Beratungsstelle für Schwangere und Familien
Brüderstr. 7, 16278 Angermünde, ✆ 03331/33528
MO, DI, DO 9–12 Uhr, DI 13–18 Uhr, DO 13–16 Uhr
Polizeihauptwache Angermünde
Markt 18, 16278 Angermünde, ✆ 03331/2666-0
E.ON edis – Standort Angermünde
Am Markt 2, 16278 Angermünde, Entstörungsdienst: ✆ 0180/1213140
Gasversorgung Angermünde GmbH
Berliner Straße 1, 16278 Angermünde
Entstörungsdienst: ✆ 0172/3965136 oder ✆ 0172/3965137
Deutsche Rentenversicherung
Versicherungsberater Gerhard Förster, erreichbar: Sparkasse UM
Hoher Steinweg 19/20, 16278 Angermünde, Termine nach Vereinbarung ✆ 03984/802100 oder ✆ 0171/6448592
E-Mail: vb-gerhard-foerster@t-online.de

Freizeitstätte Vivatas

Hoher Steinweg 1, 16278 Angermünde, ✆ 03331/296464
Gemeinschaftsraum Grundmühlenweg 19, ✆ 03331/296464
Anmeldungen bitte rechtzeitig, bei Bedarf wird ein Taxi organisiert
www.vivatas.de
Regelmäßige, ausgewählte Veranstaltungen:
▸ MO | 09.30–10.20 | 10.30–11.20 | 12.20–13.20 | 13.30–14.20 Uhr Seniorensport, Hoher Steinweg
▸ MO | 13.00–17.00 | Karten- und Brettspiele bei einer Tasse Kaffee in gemütlicher Runde, Grundmühlenweg
▸ DI/DO | 11.00–16.00 Uhr | Karten- und Brettspiele in gemütlicher Runde
▸ FR | 09.30–10.20 | 10.30–11.20 | 12.20–13.20 | Seniorensport, Hoher Steinweg

Kunst & Kultur

Ehm Welk- und Heimatmuseum
Puschkinallee 10, 16278 Angermünde, ✆ 03331/260058 oder 260072
Besichtigung nach Terminabsprache; www.museumangermuende.de
Ausstellung zum Leben und Werk des Schriftstellers Ehm Welk
Franziskanerkloster
Klosterstraße, 16278 Angermünde, ✆ 03331/260093
Angermünder Kunstgalerie
Berliner Straße 50, 16278 Angermünde, MO–FR 10–18 Uhr
www.angermuenderkulturverein.de, ✆ 03331/729704
Atelier „Am Kloster 37"
16278 Angermünde, Am Kloster 37, ✆ 03331/301370,
FilzAtelier von Birgit Uhlig, Atelier für Skulptur und Malerei von Christian Uhlig. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns nach telefonischer Absprache auf Ihren Besuch.
Atelier Sieglinde
Angermünde, Fischerstr. 21, ✆ 03331/301185
Wissenschaftliche Bibliothek Krankenhaus Angermünde
Termine nach Vereinbarung, ✆ 03331/271-420

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Berliner Str. 45, 16278 Angermünde, ✆ 03331 26960
- Beratung und Betreuung von Menschen mit Demenzerkrankungen und Selbsthilfekontaktstelle für pflegende Angehörige: ✆ 03331 269624 oder -33, E-Mail: juliane.wolgast@johanniter.de
- Ambulante Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz: dienstags und donnerstags 14–17 Uhr (kostenlos bei Vorliegen einer Pflegestufe, inkl. Fahrdienst)
- Pflegeberatung
- „Johanniter-Freizeitclub 60+": Jeden letzten Dienstag im Monat: Beisammensein mit Kaffee und Kuchen, Fachvorträge zu diversen Themen und Ausflüge ins Umland für Senioren (vor allem mit Pflegebedarf)
- Kontakt- und Betreuungsstätte (montag, mittwochs, freitags) sowie ambulante Betreuung von Menschen mit psychischen Erkrankungen ✆ 03331 2696 33
- Schuldner- und Insolvenzberatung: ✆ 03331 2696 30
- Sozialpädagogische Familienhilfe: ✆ 03331 2696 32
- Angermünder Tafel: ✆ 03331 2696 21

Haus der Generationen

Begegnungsstätte der Volkssolidarität
Straße des Friedens 5a, 16278 Angermünde, ✆ 03331/32696

01.08.	8-12 Uhr	Treffen „Netzwerk Gesunde Kinder"
05.08.	13.00 Uhr	Gedächtnistraining „Fit im Alter" Interessierte sind herzlich willkommen!
06.08.	12-14 Uhr	Wir laden ein zum Kartenspielen – Interessierte sind herzlich willkommen!
	18.30 Uhr	Treff der Schachspieler
	19.00 Uhr	Der Stadtchor probt
07.08.	11.00 Uhr	Seniorensport unter Anleitung einer Physiotherapeutin
08.08.	8-12 Uhr	Treffen „Netzwerk Gesunde Kinder"
12.08.	13.00 Uhr	Gedächtnistraining „Fit im Alter" Interessierte sind herzlich willkommen!
13.08.	12-14 Uhr	Wir laden ein zum Kartenspielen – Interessierte sind herzlich willkommen!
	18.30 Uhr	Treff der Schachspieler
	19.00 Uhr	Der Stadtchor probt
14.08.	11.00 Uhr	Seniorensport unter Anleitung einer Physiotherapeutin
15.08.	8-12 Uhr	Treffen „Netzwerk Gesunde Kinder"
19.08.	13.00 Uhr	Gedächtnistraining „Fit im Alter" Interessierte sind herzlich willkommen!
20.08.	12-14 Uhr	Wir laden ein zum Kartenspielen – Interessierte sind herzlich willkommen!
	18.30 Uhr	Treff der Schachspieler
	19.00 Uhr	Der Stadtchor probt
21.08.	11.00 Uhr	Seniorensport unter Anleitung einer Physiotherapeutin

22.08.	8-12 Uhr	Treffen „Netzwerk Gesunde Kinder“
	13.30 Uhr	Gesundheitstag für Senioren
26.08.	13.00 Uhr	Gedächtnistraining „Fit im Alter“ Interessierte sind herzlich willkommen!
27.08.	12-14 Uhr	Wir laden ein zum Kartenspielen – Interessierte sind herzlich willkommen!
	18.30 Uhr	Treff der Schachspieler
	19.00 Uhr	Der Stadtchor probt
28.08.	11.00 Uhr	Seniorensport unter Anleitung einer Physiotherapeutin
	14.00 Uhr	Zusammenkunft der ILCO-Selbsthilfegruppe
29.08.	8-12 Uhr	Treffen „Netzwerk Gesunde Kinder“

↘ Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Uckermark Ost e. V. Dienststelle Angermünde
Kontakt- und Begegnungsstätte, Klosterstrasse 43, Angermünde
✆ 03331/273911 oder -273912

01.08.	12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
	14.00 Uhr	Seniorentreff (individuelle Veranstaltungen z. B. Bewegung im Sitzen, Plaudernachmittag, Gedächtnistraining, Vorträge usw.) mit anschließend gemütlicher Kaffeerunde
05.08.	13.00 Uhr	Seniorengymnastik
	13.00 Uhr	Kartenspiele
06.08.	12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
	14.00 Uhr	Schwimmen in der Wolletzklinik, nur für DRK Mitglieder, Individuelle Hin- und Rücktour, Anmeldung nur übers DRK möglich, Tel. 03331/273911 oder 03331/273912
07.08.	13.30 Uhr	Kartenspiele
	13.00 Uhr	Kreativnachmittag
08.08.	12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
	14.00 Uhr	Seniorentreff (individuelle Veranstaltungen z. B. Bewegung im Sitzen, Plaudernachmittag, Gedächtnistraining, Vorträge usw.) mit anschließend gemütliche Kaffeerunde
12.08.	13.00 Uhr	Seniorengymnastik
	15.00 Uhr	Blutspende
13.08.	12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
	14.00 Uhr	Kegeln im Bildungswerk
14.08.	13.30 Uhr	Kartenspiele
	13.00 Uhr	Kreativnachmittag
15.08.	12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
	14.00 Uhr	Seniorentreff (individuelle Veranstaltungen, z. B. Bewegung im Sitzen, Plaudernachmittag, Gedächtnistraining, Vorträge usw.) mit anschließend gemütlicher Kaffeerunde
19.08.	13.00 Uhr	Seniorengymnastik
	13.00 Uhr	Kartenspiele
20.08.	12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
	14.00 Uhr	Schwimmen in der Wolletzklinik, nur für DRK Mitglieder, individuelle Hin- und Rücktour, Anmeldung nur übers DRK möglich, Tel. 04331/273911 oder 03331/273912
21.08.	13.30 Uhr	Kartenspiele
	13.00 Uhr	Kreativnachmittag
22.08.	12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
	14.00 Uhr	Seniorentreff (individuelle Veranstaltungen, z. B. Bewegung im Sitzen, Plaudernachmittag, Gedächtnistraining, Vorträge usw.)
26.08.	13.00 Uhr	Seniorengymnastik
	13.00 Uhr	Kartenspiele
27.08.	12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
	14.00 Uhr	Kegeln im Bildungswerk
28.08.	13.30 Uhr	Kartenspiele
	13.00 Uhr	Kreativnachmittag
29.08.	12.30 Uhr	SkiP-Bo Runde
	14.00 Uhr	Seniorentreff (individuelle Veranstaltungen, z. B. Bewegung im Sitzen, Plaudernachmittag, Gedächtnistraining, Vorträge usw.)

↘ MAQT e. V.

Seniorenbetreuung der Stadt Angermünde und in den OT
MAQT e. V. Angermünde, Rudolf-Breitscheid-Straße 109C
Seniorentreff ✆ 03331/365020

16.07.	14.00 Uhr	Günterberg, Gemeinderaum
17.07.	13.30 Uhr	Crussow, Vereinshaus Crussow
	14.00 Uhr	Greiffenberg, Breitestraße
18.07.	14.00 Uhr	Angermünde, Rudolf-Breitscheid-Straße 109C
	13.30 Uhr	Bruchhagen, Schöne Aussicht
19.07.	13.30 Uhr	Stolpe, Leopold v. Buch Straße 36
23.07.	14.00 Uhr	Günterberg, Gemeinderaum
24.07.	13.30 Uhr	Crussow, Vereinshaus Crussow
	14.00 Uhr	Greiffenberg, Breitestraße
25.07.	14.00 Uhr	Angermünde, Rudolf-Breitscheid-Straße 109C
	13.30 Uhr	Bruchhagen, Schöne Aussicht
26.07.	13.30 Uhr	Stolpe, Leopold v. Buch Straße 36
30.07.	14.00 Uhr	Günterberg, Gemeinderaum
31.07.	13 30 Uhr	Crussow, Vereinshaus Crussow
	14 00 Uhr	Greiffenberg, Breitestraße
01.08.	14.00 Uhr	Angermünde, Rudolf-Breitscheid-Straße 109C
	13.30 Uhr	Bruchhagen, Schöne Aussicht
02.08.	13.30 Uhr	Stolpe, Leopold v. Buch Straße 36
06.08.	14.00 Uhr	Günterberg, Gemeinderaum
07.08.	13.30 Uhr	Crussow, Vereinshaus Crussow
	14.00 Uhr	Greiffenberg, Breitestraße
08.08.	14.00 Uhr	Angermünde, Rudolf-Breitscheid-Straße 109C
	13.30 Uhr	Bruchhagen, Schöne Aussicht
09.08.	13.30 Uhr	Stolpe, Leopold v. Buch Straße 36
13.08.	14.00 Uhr	Günterberg, Gemeinderaum
14.08.	13.30 Uhr	Crussow, Vereinshaus Crussow
	14.00 Uhr	Greiffenberg, Breitestraße
15.08.	14.00 Uhr	Angermünde, Rudolf-Breitscheid-Straße 109C
	13.30 Uhr	Bruchhagen, Schöne Aussicht
16.08.	13 30 Uhr	Stolpe, Leopold v. Buch Straße 36
20.08.	14.00 Uhr	Günterberg, Gemeinderaum
21.08.	13.30 Uhr	Crussow, Vereinshaus Crussow
	14.00 Uhr	Greiffenberg, Breitestraße
22.08.	14.00 Uhr	Angermünde, Rudolf-Breitscheid-Straße 109C
	13.30 Uhr	Bruchhagen, Schöne Aussicht
23.08.	13.30 Uhr	Stolpe, Leopold v. Buch Straße 36
27.08.	14.00 Uhr	Günterberg, Gemeinderaum
28.08.	13.30 Uhr	Crussow, Vereinshaus Crussow
	14.00 Uhr	Greiffenberg, Breitestraße
29.08.	14.00 Uhr	Angermünde, Rudolf-Breitscheid-Straße 109C
	13.30 Uhr	Bruchhagen, Schöne Aussicht
30.08.	13.30 Uhr	Stolpe, Leopold v. Buch Straße 36

ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de

punkt 3

Brandenburger und Berliner Azubis aufgepasst:

EIN JAHR MOBILITÄT IM VBB-LAND FÜR 1 EURO PRO TAG!

In ganz Berlin und Brandenburg für nur einen Euro am Tag mobil sein? Das neue Azubi-Abo des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB) macht das möglich. Das Abo läuft zwölf Monate und kostet 365 Euro – also einen Euro pro Tag. Damit können Auszubildende alle öffentlichen Verkehrsmittel im VBB-Gesamtnetz nutzen – rund um die Uhr, an jedem Tag des Jahres.

Beantragen können das neue VBB-Abo Azubi Auszubildende in dualer Ausbildung, in Gesundheitsberufen, Schüler in sogenannten berufsqualifizierenden Bildungsgängen wie sozialen Berufen (Erzieher) oder Assistentenberufen (in Technik, Verwaltung, Sozialwesen), Beamtenanwärter des einfachen und mittleren Dienstes sowie Teilnehmer eines freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahres und des Bundesfreiwilligendienstes.

Wichtig ist, dass der Ausbildungsträger in der Liste „Ausbildungsträger für das VBB-Abo Azubi" aufgeführt ist. Einfach unter **www.vbb.de/aboabzubi** nachsehen. Wenn diese beiden Voraussetzungen erfüllt sind, kann der Berechtigungsnachweis ausgefüllt, ausgedruckt und unterschrieben werden. Jetzt fehlen noch ein Stempel und ein Hologramm-Aufkleber vom Ausbildungsträger und dann kann das Abo beantragt werden – zum Beispiel vor Ort bei der S-Bahn Berlin. Foto und Personalausweis nicht vergessen! Das neue Ticket ist auch online bei DB Regio und der S-Bahn Berlin erhältlich und kann jetzt für das am 1. August 2019 beginnende Ausbildungsjahr beantragt werden.

Für alle Azubis, die kein VBB-Abo Azubi beantragen möchten, stehen natürlich auch weiterhin alle bisherigen Tarifangebote für Azubis im VBB-Tarif zur Verfügung – so bleibt jeder entsprechend seiner individuellen Bedürfnisse mobil.

INFO

Hier kann man das VBB-Abo Azubi abschließen:

- Kundenzentren und Verkaufsstellen der S-Bahn Berlin
- www.abo-antrag.de
- www.bahn.de/vbb

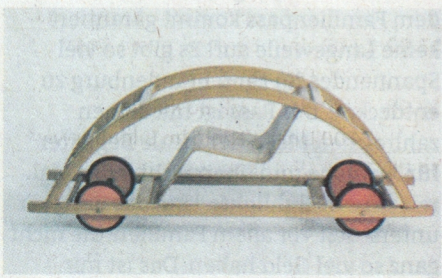
Mitropa-Kännchen und Schaukelwagen

BAUHAUS-MODERNE IN DER DDR

Stabil, schlicht, Zylinderförmig – vielen ist das „Mitropa-Kaffeekännchen" noch in guter Erinnerung. Dieses bekannte DDR-Design hat etwas mit „Bauhaus" zu tun. Das wird in der Ausstellung im Dokumentationszentrum für DDR-Alltagskultur in Eisenhüttenstadt deutlich. Die Schau mit dem Titel „Alltag formen" stellt Objekte der Alltagskultur der DDR – Möbel, Gefäße, Technik, Grafikdesign – sowie ihre Gestalter/innen vor, die in der Tradition und für die Weiterentwicklung der Gestaltungsprinzipien des Bauhauses und der modernen Formgestaltung stehen.

Eines der bekanntesten Objekte dürfte der hölzerne Schaukelwagen aus dem Jahr 1950 sein. In DDR-Kinderkrippen war er ein beliebtes Spielzeug und wurde später in der Bundesrepublik nachgebaut. Heute wird er wieder in einer sächsischen Manufaktur in Handarbeit hergestellt. Dabei lohnt auch der Besuch Eisenhüttenstadts in mehrfacher Hinsicht: Neben der Ausstellung ist die 1950 erbaute Planstadt ein attraktives

Kaffeekännchen aus der Gastronomieserie „Rationell", Entwurf: Margarete Jahny, Erich Müller, 1970, Hersteller: VEB Porzellankombinat Colditz



Schaukelwagen, Entwurf: Hans Brockhage, Mitarbeit: Erwin Andrä, Betreuer: Mart Stam, 1950, Hersteller: VEB Holzspielwarenwerke Ohrdruf

Fotos: A. Herrmann/Dokumentationszentrum Alltagskultur der DDR

Reiseziel. An kaum einem anderen Ort lassen sich die wechselhaften architektonischen und städtebaulichen Leitlinien der DDR innerhalb eines Spaziergangs so unmittelbar und anschaulich nachvollziehen. Eisenhüttenstadt zählt zu Deutschlands größten zusammenhängenden Flächendenkmalen und gehört zu den 100 ausgewählten Orten der Grand Tour der Moderne.

Übrigens: Es gibt auch eine Themenkarte „100 Jahre Bauhaus". Sie bietet einen Überblick über die Ereignisse zum Jubiläum und weist auf Bauhaus-Architektur entlang wichtiger Bahnstrecken zwischen Brandenburg, Berlin und Sachsen-Anhalt hin. Sie ist kostenlos in den Regionalexpress-Zügen RE7, RE3 und RE1 erhältlich.

INFO

www.alltagskultur-ddr.de
www.reiseland-brandenburg.de

ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de

Neuer Familienpass Brandenburg 2019/2020

RABATTE FÜR 500 FREIZEITANGEBOTE

Foto: TMB-Fotoarchiv/Steffen Lehmann

» Der Familienpass Brandenburg 2019/2020 ist erschienen. Der beliebte Freizeit- und Ausflugsplaner hält rund 500 Freizeitangebote für Brandenburg und Berlin bereit. Er bietet mindestens 20 Prozent Rabatt sowie teilweise sogar freien Eintritt für Kinder. Familienministerin Susanna Karawanskij und Dieter Hütte, Geschäftsführer der Brandenburger Tourismus-Gesellschaft TMB, stellten den neuen Familienpass heute im Naturkundemuseum Potsdam vor. Die ersten Exemplare des Freizeitplaners verteilten sie gemeinsam mit Museumsdirektor Dr. Jobst Pfaender an Schülerinnen und Schüler der Grundschule „Max Dortu".

Foto: TMB-Fotoarchiv/Steffen Lehmann

Der 390-Seiten starke „Pass" ist vom 20. Juni 2019 bis zum 24. Juni 2020 gültig. Er ist landesweit im Handel für 2,50 Euro pro Stück erhältlich. Der Pass erscheint bereits in der 14. Auflage (40.000 Exemplare).

Familienministerin Susanna Karawanskij sagte: „Mit dem Familienpass kommt garantiert keine Langeweile auf! Es gibt so viel Spannendes im Land Brandenburg zu entdecken. Der Pass ist mit seinen zahlreichen Ideen der ideale Begleiter für Ausflüge und überrascht jedes Mal mit neuen Highlights. Und das Beste: Er unterstützt vor allem Familien, die nicht ganz so viel Geld haben. Das ist mir besonders wichtig. Alle Kinder sollen die Möglichkeit haben, mit ihren Eltern und Großeltern gemeinsam kleine und große Abenteuer zu erleben. Gemeinsame Zeit zusammen zu verbringen ist für die Entwicklung der Kinder wichtig."

TMB-Geschäftsführer Dieter Hütte sagte: „Der Familienpass ist ja mittlerweile ein schöner „Dauerbrenner", der sehr deutlich macht, wie viele unterschiedliche touristische Angebote für Familien es in Brandenburg gibt. Wenn auf rund 500 Angebote Rabatte gewährt werden, so zeigt dies aber auch, dass die Brandenburgische Tourismuswirtschaft sich mit ihrem Beitrag sehr gerne für die Familien und Kinder im Land engagiert. Tourismus kommt eben auch den eigenen Bürgerinnen und Bürgern zu Gute."

Von Abenteuerpark bis Zoo – der Familienpass gewährt Preisnachlässe von mindestens 20 Prozent Rabatt auf den normalen Eintrittspreis bzw. 10 Prozent auf vorhandene Familienrabatte. Dazu enthält er 153 Kinderfreikarten (bei einem vollzahlenden Erwachsenen).

Zu den neuen Highlights im Familienpass gehören zum Beispiel Soccergolf Lausitz (Fußballgolf die neue Trendsportart, ist eine Kombination zwischen Golf und Fußball), der Hallenspielplatz PiPaPo in Cottbus oder sinnatur – Veranstalter für Naturerleben in Lehnin (Potsdam-Mittelmark).

Übersichtlich und farblich nach Landkreisen und kreisfreien Städten geordnet, lassen sich alle Angebote im Familienpass einfach und schnell nach Thema und Ort finden. Jeder Eintrag enthält eine Kurzbeschreibung, die Angabe von Normalpreisen und Familienpass-Rabatten/Coupons, ein Foto sowie die Kontaktdaten des Anbieters.

Für Menschen mit Behinderungen sind barrierefreie Angebote mit Piktogrammen gekennzeichnet, darunter für Menschen mit Mobilitäts-, Seh- oder Höreinschränkungen sowie für Menschen mit Lernschwierigkeiten. Insgesamt wurden 315 Piktogramme vergeben. Zu allen Anbietern mit diesen Symbolen liegen detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit vor.

Der neue Familienpass lockt auch wieder mit einem großen Gewinnspiel. Zum ersten Mal findet es online auf der Familienpass-Website www.familienpass-brandenburg.de statt. Es winken rund 200 Preise von Rabattanbietern: von Eintrittskarten über Ausflüge bis zum Familien-Wochenende.

Der Familienpass Brandenburg ist eine zentrale Maßnahme des Familien- und Kinderpolitischen Programms der Landesregierung. Er wurde im Auftrag des Familienministeriums von der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH im Zusammenspiel mit vielen Tourismus- und Freizeitanbietern erarbeitet.

Erhältlich ist der Familienpass im Land Brandenburg im Zeitschriftenhandel, in Schulen und Kindertagesstätten, in Touristeninformationen, bei den Lokalen Bündnissen für Familie, in Buch- und Spielzeughandlungen, bei Rabattanbietern, in Bibliotheken und in allen Filialen von Getränke Hoffmann. Im Internet kann der Pass unter www.familienpass-brandenburg.de bestellt werden.

ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de

Gut aufeinander eingespielt für den Ernstfall

AUSZUBILDENDE DER BUNDESPOLIZEI UND VON DB SICHERHEIT TRAINIEREN GEMEINSAM

» Was so täuschend echt aussieht – alle Beteiligten sind mit Ernst und vollem Einsatz dabei – ist zum Glück kein Anschlag auf die Bahnanlagen, sondern nur ein sehr wirklichkeitsnahes Rollenspiel. Im Rahmen eines gemeinsamen Lehrgangs üben im und rund um den Bahnhof Neustrelitz Auszubildende der DB Sicherheit und Anwärter der Bundespolizei zwei Tage lang für den Ernstfall.

In verschiedenen Szenarien trainieren sie genau das, was sie nach Ende der Ausbildung praktizieren werden, um für die Sicherheit der Reisenden zu sorgen. Die Ausbilder spielen dabei Taschendiebe und Bestohlene, Randalierer am Bahnhof, Buntmetalldiebe oder Terroristen und konfrontieren die Auszubildenden mit verschiedenen besonders brenzligen Situationen, die diese dann gemeinsam lösen müssen. Geschont werden sie dabei nicht, schließlich sollen sie auch später auf alles gefasst sein.

Anschließend wird ausgewertet: War die Vorgehensweise korrekt? Funktioniert die Kommunikation? Eng zusammenarbeiten, wissen, wo die jeweiligen Kompetenzen der privaten und der staatlichen Kräfte liegen, sich gut abstimmen – darauf kommt es an.

„Gute Kooperation und der komplette Informationsaustausch zwischen allen Kollegen, das ist das wichtigste Lernziel bei diesem Training", sagt Hauptkommissarin Claudia Schlapmann, verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit der Bundespolizei am Standort Neustrelitz. Mit Blick auf den gerade ankommenden Zug und einen vorbeifahrenden LKW ergänzt sie: „Das kann man einfach nicht in der Halle nachstellen, diese Bedingungen hier mit Geräuschkulisse, Wetter, unübersichtlichem Gelände und so weiter."

Foto: André Groth

Ein in Tarnfarben gekleideter Mann mit einem nach Molotowcocktail aussehenden Gegenstand in der Hand befindet sich im Gleisbett. Zwei DB Sicherheitskräfte entdecken ihn und rufen „stehenbleiben". Er lässt den Gegenstand fallen und flieht, die beiden nehmen die Verfolgung auf. Der verdächtige Mann versteckt sich in einem Wäldchen. Gemeinsam mit den hinzugerufenen Bundespolizisten kann er schließlich nach einem weiteren Fluchtversuch gestellt und befragt werden.

Der regelmäßig stattfindende Praxislehrgang ist eine effektive Methode, um den Nachwuchs auf das „echte Leben" vorzubereiten. Das finden auch Nils und Sophie, beide absolvieren eine dreijährige Ausbildung zur Fachkraft für Schutz und Sicherheit bei der DB und werden später im Raum Berlin eingesetzt. Zwar begleiten sie auch sonst in ihrem Ausbildungsalltag schon erfahrene Sicherheitskräfte auf der Streife, an diesem Intensivtraining schätzen sie aber die Möglichkeit, schwierige Situationen ganz realitätsnah von Anfang bis Ende durchspielen zu können. Ein Lerneffekt habe auf jeden Fall eingesetzt, erzählen sie: „Der zweite Durchlauf hat schon deutlich besser geklappt, wir waren souveräner und konnten den Blickkontakt besser halten."

Ihr Ausbilder Wolfgang Arth empfindet die Möglichkeit der gemeinsamen Übung mit der Bundespolizei als sehr gewinnbringend: „Die Auszubildenden haben dabei Erfolgserlebnisse, wenn sie merken, dass sie die Situationen in den Griff bekommen, das stärkt ihr Selbstbewusstsein. Es ist ein Riesenvorteil, dass sich die zukünftigen DB-Sicherheit-Mitarbeiter und Bundespolizisten bereits in der Ausbildung kennenlernen, das verbessert die spätere Zusammenarbeit." | *Nina Dennert*

INFO

Jetzt für September 2020 bewerben!

Ausbildung Fachkraft für Schutz und Sicherheit (w/m/d)

Am 1. September 2020 startet die 3-jährige Ausbildung zur Fachkraft für Schutz und Sicherheit bei der DB Sicherheit GmbH in Berlin. Die Berufsschule befindet sich ebenfalls in Berlin. Alles rund um die Bewerbung steht auf: **www.deutschebahn.com/karriere**

Foto: André Groth

Kommunikation ist alles beim Übungseinsatz in Neustrelitz.

ANZEIGE

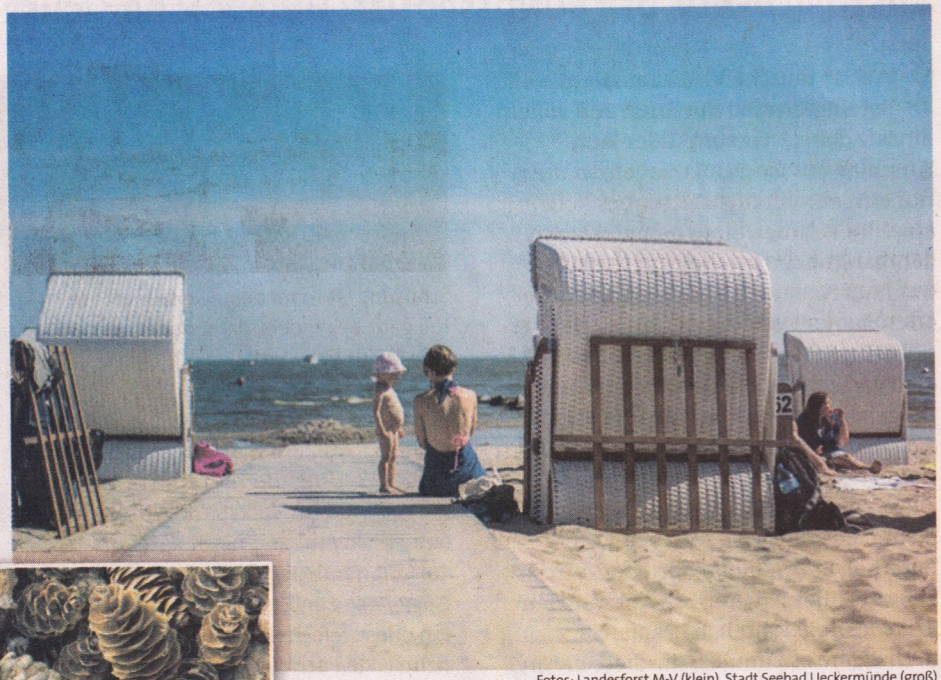
Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de

punkt 3

Sommer, Sonne, Samendarre

ZWEI GEHEIMTIPPS FÜR SCHÖNE AUSFLÜGE: JATZNICK UND SEEBAD UECKERMÜNDE

Ferienzeit – die schönste Zeit für Ausflüge mit der ganzen Familie. Hält sich der Himmel mal bedeckt, ist die Forstsamendarre in Jatznick ein Geheimtipp. Das denkmalgeschützte Gebäude liegt direkt am Bahnhof. Und bei Sonnenschein geht es ab an den Strand! Es muss ja nicht immer die Ostsee sein – das Strandbad Ueckermünde am Stettiner Haff mit 800 Meter langem Sandufer, FKK und Hundebadestelle ist genauso schön. Und das beste ist, mit dem RE3, dem RE4 und dem günstigen Brandenburg-Berlin-Ticket kommen Familien bequem zu beiden Erlebnisorten.



Fotos: Landesforst M-V (klein), Stadt Seebad Ueckermünde (groß)

Was ist das überhaupt, eine „Darre"? Der Begriff kommt von dörren, rösten, trocknen. Und genau das wird in der Forstsamendarre Jatznick seit fast 100 Jahren gemacht: Hier wird Saatgut von 94 Baum- und Straucharten aufbereitet, damit Tannen und Eichen zu stattlichen Bäumen wachsen können. In der Schaumanufaktur zeigen Mitarbeiter, wie sie aus 100 Kilogramm Kiefernzapfen etwa 1,5 Kilogramm Saatgut gewinnen. Es gibt eine Ausstellung, ein Herbarium mit 90 Arten und einen dendrologischen Garten. Die Kids können auf dem Waldspielplatz bolzen und im immergrünen Labyrinth ihren Weg suchen. Danach wird kräftig „gehebelt": Mit einer der beiden Handhebeldraisinen (bitte zuvor anmelden) rattern bis zu zehn Mitfahrer auf dem 1,5 Kilometer langen einstigen Werkgleis durch den Wald zum Jatznicker Sportplatz. Nur wenige Meter zu Fuß sind es zum Imbiss, bevor es wieder zurück geht zur Jatznicker Darre. Sie ist übrigens etwas Besonderes, denn es gibt nur zehn in ganz Deutschland.

Wir werden Badeort!, sagten sich in den 1920er Jahren Ueckermünder Bürger und bauten nach Vorbild der Usedomer Ostseebäder ihre Stadt um – mit schicker Strandhalle, Strandpromenade und Haffbad. Denn auch das Stettiner Haff zwischen Festland und Insel Usedom ist ein super Badegewässer. Das Ufer lockt mit Sandstrand, Strandkörben, Restaurant, Minigolf und Spielplätzen. Hinein ins erfrischende Nass geht es ganz seicht – ideal für die Jüngsten. Vom Endbahnhof des RE4, Ueckermünde Stadthafen, führt ein zwei Kilometer langer Rad-Fuß-Weg hin. Unterwegs können Kids geschnitzte Märchenfiguren in alten Bäumen erraten. Überhaupt bietet Ueckermünde viele Familienerlebnisse: Tierpark und Kletterwald, Piratenfahrten (Do 16.20 Uhr), Haffmuseum im Schloss. Deshalb darf sich Ueckermünde neben „Seebad" auch „familienfreundliche Stadt" nennen.

Grafik: DB

INFO

Forstsamendarre Jatznick
Rothemühler Chaussee 1a
17309 Jatznick
✆ 039741 803 73 | www.wald-mv.de
Geöffnet: Mo - Fr 10 - 15 Uhr,
Führungen Schaumanufaktur:
Di + Do 10 und 14 Uhr, Sa, So und feiertags nach Vereinbarung

Touristik-Information Ueckermünde
Altes Bollwerk 9
17373 Seebad Ueckermünde
✆ 039771 284 84
www.ueckermuende.de

Noch mehr Infos in der App „DB Ausflug" mit Tour zur Forstsamendarre Jatznick und Stadtbummel durch Ueckermünde.

Ticket-Tipp: z. B. Brandenburg-Berlin-Ticket für 29 € am Automaten, für bis zu 5 Personen, gültig: Mo - Fr ab 9 Uhr, Sa + So ganztägig
www.bahn.de/fahrkartenshop

ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de

Grenzenlose Mobilität in den Ferien

SCHÜLERFERIENTICKET ERMÖGLICHT FAHRTEN BIS ZUR OSTSEE

Die Sommerferien nähern sich mit großen Schritten. Ab dem 20. Juni heißt es wieder für sechs Wochen: ausspannen, Seele baumeln lassen, Abenteuer erleben. Und dafür ist es gar nicht notwendig, in die Ferne zu schweifen. Auch Berlin und Brandenburg haben allerlei Ausflugsziele zu bieten, die jeden Ferientag zu einem unvergesslichen Erlebnis machen können. Und das Beste daran: Dank des Schülerferientickets ist das alles für nur 29,90 Euro mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Das Ticket gilt für alle Schüler von allgemeinbildenden Schulen und auch jene, die in diesem Jahr die Schule beenden. Es kann während der Sommerferien vom 20. Juni bis zum 4. August in Berlin und Brandenburg genutzt werden. Für 29,90 Euro kann mit allen Verkehrsmitteln des VBB (Regionalverkehr, S-Bahn, U-Bahn, Tram, Bus und Fähre) beliebig oft gefahren werden.

Wie wäre es zum Beispiel mal wieder mit einem Ausflug zu einem von Brandenburgs wunderschönen Seen? Picknickkorb und Freunde eingepackt – und los geht's. Oder die Tour führt zum Kletterwald im Volkspark Wuhlheide. Bei einer Auswahl von neun Parcours kommt garantiert keine Langeweile auf.

Foto: pixabay.com/Iva Balk

Stralsund ist immer eine Reise wert, im Juli ganz besonders, dann findet dort ein Film-Workshop statt.

Und das Schülerferienticket hat noch eine Besonderheit im Gepäck, denn eine einmalige Fahrt an die Ostsee (und Rückfahrt vom selben Bahnhof innerhalb von sieben Tagen) ist auch mit drin. Das Angebot gilt für die Regional-Express-Linien RE5 und RE3 in der 2. Klasse bis nach Rostock und Stralsund oder für den RE2 bis nach Wismar und zurück.

Im Stralsunder „Haus der Wirtschaft" findet ab 29. Juli zum Beispiel das Projekt „Wir drehen einen Film" statt. Bis zum 2. August soll gemeinsam mit allen Teilnehmern ein Kurzfilm entstehen. Thema wählen, Drehorte suchen, Material sichten und zusammenschneiden – geboten wird ein Rundumpaket. Anmeldungen sind noch bis zum 5. Juli möglich (✆ 03831 477344).

Das Schülerferienticket ist ab dem 9. Juni in den Verkaufsstellen und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin, in den in den DB Reisezentren und DB Agenturen sowie am Automaten erhältlich. Es ist nicht übertragbar und nur gültig in Verbindung mit einem Schülerausweis/einer Schulbescheinigung oder einem Schülerfahrausweis (für das Schuljahr 2018/2019). *|jm*

EINLADUNGS- und DANKSAGUNGSKARTEN
Gestalten Sie Ihre persönlichen & individuellen KARTEN

Besuchen Sie unseren Online-Druckshop:
www.shop.rautenberg.media

DRUCKSHOP
Das machen wir gerne für Sie:
- Abizeitungen
- Blöcke
- Briefbogen
- Broschüren
- Bücher
- Festschriften
- Imagemappen
- Kalender
- Kataloge
- Postkarten
- Prospekte
- Tischkalender
- Flyer
- Plakate
- Visitenkarten
- Zeitungen

Kasinostraße 28–30 | 53840 Troisdorf | 02241 260-0 | www.rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA

Landesgartenschau
Wittstock | Dosse 2019

www.laga.wittstock.de

Landes Gartenschau

Wittstock | Dosse 2019

18. April – 6. Oktober

*Rundum **schöne** Aussichten*